



Deutsche Waldjugend Landesverband Nord e.V.  
der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald



nord-nachrichten 3/2023

## nord-nachrichten

34. JAHRGANG

heft 3-2023

### Herausgeber

Deutsche Waldjugend  
Landesverband Nord e.V.  
Försterei 3  
24385 Hütten

### Schriftleiter

Torben Klagge  
nn@waldjugend-nord.de

### Redaktion

diesmal: Stine, Jolie, Annika, Torn,  
Olli & Torben

### Grafiker

diesmal: Stine & Torn

### Layout

wie üblich: alle...

### Auflage

415 Stück

### Druck

H.-D. Dietrich Druckerei  
25482 Appen

### Das Deckblatt

zeigt das Landesfeuer am Abschluss-  
abend des Landeslagers 2022 in  
Frörup

### „Galerie“

zeigt Annika & Frida nach einem Tag  
Bach-Forsteinsatz auf dem Offenen

### Redaktionsschluss

für NN 1/2024 ist der 15.04.2024

### Inhalt

.....liest du gerade

### Neesnack

Vorwort .....Seite 3  
Unsere alte & neue Landesleitung .....Seiten 4 - 6  
Protokoll des 125. Landesthings .....Seiten 6 - 13  
Warum ein Amt in deiner Waldjugend? .....Seiten 18 - 19

### Irgendwo im Nirgendwo

Die Gruppenleiterfortbildung 2023 .....Seite 14  
Hohburg 2023 .....Seiten 14 - 15  
Landeslager 2024 - ein kleiner Teaser .....Seite 16  
Bundesforstseminar auf der Burg .....Seite 17  
Fahrtenseminar 2024 .....Seite 20  
Noch keine Ideen für eine Fahrt? .....Seite 21

### Ohne Worte

Rätsel .....Seite 22  
Galerie .....Seite 23

### Game Over

.....Seite 24

Die Nord-Nachrichten sind keine Veröffentlichung im Sinne des  
Pressegesetzes und als Mitteilungsblatt nur für Mitglieder der  
Deutschen Waldjugend, Landesverband Nord e.V., gedacht.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die  
Meinung des Verbandes oder der Redaktion wieder.

Die Zusendung von Artikeln, Beiträgen, Fotos etc. bedingt kei-  
nen Anspruch auf Veröffentlichung. Die Schriftleitung behält  
sich vor, eingesandte Leserbriefe sinnvoll zu kürzen.

Sendet Eure Beiträge bitte immer direkt an den Schriftleiter!  
(Email-Adresse auf dieser Seite oben links)

In den Nord-Nachrichten wird das Gendern so vielfältig gelebt  
wie die Waldjugend einfach ist - wir erlauben alles und las-  
sen es so, wie die jeweiligen Verfasser des Artikels es bei uns  
eingereicht haben.

Bei den Inhalten, die wir als Redaktion selber schreiben, wech-  
seln wir auch entsprechend zwischen den verschiedenen Mög-  
lichkeiten des Genderns - mal mit \*, mal abwechselnd, mal In/  
Innen, mal nur ein Geschlecht, und mal ganz anders - aber in  
jedem dieser Fälle ist natürlich immer jede Person angesprochen  
& gemeint!





# Liebe Horten, liebe Waldläufer\*innen,

Wir blicken auf das Jahr 2023 zurück, welches dann doch schneller vorüberging als es dem ein oder der anderen lieb war. Mir wäre jedenfalls etwas mehr Zeit lieb gewesen. Es erscheint geradezu unfair, dass die letzten warmen Sonnenstrahlen nach und nach dem winterlichen Grau gewichen sind, während der Sommer gefühlt nur einen Lidschlag lang war.

So ist es nun mal im Leben... und der Winter hat ja auch seinen Charme: Schnee<sup>1</sup>, wärmende Stunden am Kamin, Gemütlichkeit, Geruhsamkeit und Regeneration. Wir ziehen uns ein Stück weit zurück und genießen vielleicht die Zeit mit der Familie. Oder sind mit der Horte auf dem Weihnachtsmarkt im Nachbardorf. Wir feiern vielleicht einen kleinen Jahresabschluss, planen schon das kommende Jahr und nehmen Abschied voneinander. Und sei es nur für wenige Wochen, bis die Gruppenstunden<sup>2</sup> wieder losgehen, alles nach und nach aus der Winterstarre erwacht und fast so wirkt, als habe sich nichts verändert.

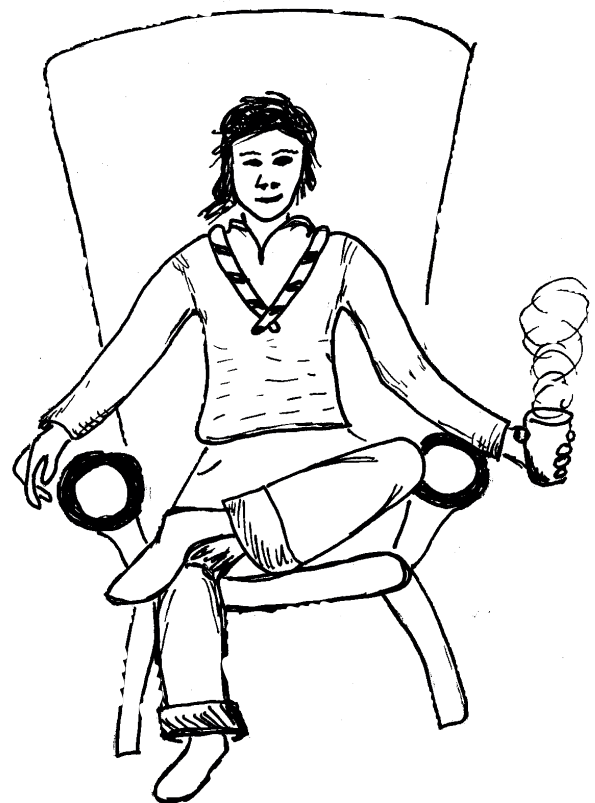
Aber das stimmt nicht ganz. Wir Norder sind doch im steten Wandel; Leben bedeutet nun mal Veränderung. Am 19. November haben wir gewählt und so hält auch Veränderung Einzug in die Landesleitung. Gleich drei neue, aber bekannte Gesichter werden den Landesverband mit euch gemeinsam gestalten. Wir abgewählten Teile der Landesleitung sind natürlich nicht aus der Welt und stehen euch für die kleinen und großen Probleme zur Verfügung und Seite. Den Kern der Waldjugend aber, und unseren Leitspruch Jugend erzieht Jugend, gilt es zu bewahren. Entsprechend ist dies mein letztes Vorwort für den Landesverband. Ehrlicher Weise habe ich bisher auch nur ein weiteres Vorwort geschrieben und da hat die NN-Redaktion die Hälfte des Textes

durch Fußnoten<sup>3 4</sup> und Kommentare (Anm. v. mir: Zum Teil auch im Fließtext, was den Lesefluss erheblich stört [Anm. d. Red.: wenn du das sagst :)] ) aufgefüllt. Es ist also nicht ganz so tragisch, wenn auch diese Aufgabe in Zukunft eine andere Person übernimmt<sup>5</sup>.

Um hier mal zu einem Schluss zu kommen: Ein kleines Zitat, ein liebes Horrido und eine Torte<sup>6</sup> wünsche ich euch!

*„Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.“*  
(Gustav Heinemann)

Für die neue und die alte Landesleitung,



Harry

<sup>3</sup> Ich bin ihnen dieses Mal zuvorgekommen und habe eigene Fußnoten gesetzt

<sup>4</sup> Anm. d. Red.: Fußnote zur Fußnote – danke, du ersparst uns damit sehr viel Arbeit!

<sup>5</sup> Anm. d. Red.: Wir wiederum werden dich da sehr vermissen!

<sup>6</sup> Insider: Fragt Tade nach der Geschichte dahinter

<sup>1</sup> In Schleswig-Holstein meistens Regen

<sup>2</sup> In Burg: Treff



## Unsere alte & neue Landesleitung



*Unsere neue & alte Landesleitung - von links: Malin, Gesche, Rike, Stine, Beeke, Luca, Harry, und auf der Leinwand im Hintergrund Tade.*

## Unsere neue Landesleiterin

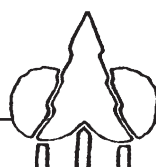
Unsere neue Landesleiterin Rike hatte bis jetzt (seit 01.01. 2022) den Posten der Landespressereferentin inne, und

hat sich dafür schon in den NN 1/2022 vorgestellt - dort findet ihr sonst alle Infos zu ihr.

## Unsere alte & neue Geschäftsführerin

Unsere „alte“ Geschäftsführerin Stine ist und bleibt auch unsere neue Geschäftsführerin - sie hatte sich euch

bereits in den NN 3/2022 vorgestellt, ihr findet dort alles Infos zu ihr.





## Unser neuer stellvertretender Landesleiter

Moin, mein Name ist Luca, aus der Tordalkhorte Tornesch, ich bin 23 Jahre alt, wohne in Hamburg und arbeite bei der Feuerwehr. Ich bin seit ca. 10 Jahren in der Waldjugend und möchte mich jetzt mit dem neuen Amt (*Anm. d. Red.: Luca ist unser neuer stellvertretender Landesleiter*) anders für die Waldjugend einsetzen. Durch die Unterstützung bei Lager Vorbereitungen habe ich mehr Interesse an dem Amt entwickelt und freue mich auf die neuen Herausforderungen. Bevor noch Fragen aufkommen: Schuhgröße 45-46, Lieblingsfarbe Feuerwehr- autorot, Lieblingstier natürlich der Tordalk und das Lama, und am Liebsten esse ich Lasagne.

Horrido,  
Luca



## Unsere neue Landespressereferentin

Moin, ich bin Malin, bin 21 Jahre alt und seit fast 12 Jahren in der Waldjugend, in der Igelhorte in Hütten. Ich bin vor einem Jahr nach Hamburg gezogen und habe dort ein FSJ bei den Johannitern gemacht. Jetzt habe ich meine Ausbildung zur Notfallsanitäterin angefangen. Leider habe ich deswegen keine Zeit mehr gehabt, um aktiv bei Gruppenstunden mitwirken zu können, wollte mich aber unbedingt weiter in der Waldjugend engagieren. Ich bin sehr froh zur Landespressereferentin gewählt worden zu sein und mich somit weiter einbringen zu können! Ich freue mich schon sehr auf die Zeit in der Landesleitung und bin gespannt, was noch alles kommt!

Horrido,  
Malin





## Unser neuer Schatzmeister

Moin moin, ihr lieben Norder\*innen!

Ich bin Tade, 26 Jahre alt und ab 2024 euer neuer Schatzmeister. Deswegen gibt es jetzt auch einen kleinen Vorstellungstext von mir, damit mich auch alle, die mich nicht kennen, zumindest ein bisschen kennen lernen können.

Ich geistere schon eine kleine Weile in der Waldjugend rum, seit 2005 um genau zu sein (damals ich noch zarte 7 Jahre alt, hui) und bin in der Wieselhorte Frörup groß geworden. In der Zeit habe ich schon so bei einigen Veranstaltungen mitgemischt, sei es der Gruppenleitungslehrgang, das Landeslager, das Offene, Sommerfest, und hab auch bestimmt schon bei mindestens drei Veranstaltungen die Küche geschmissen. In die Landesleitung hat es mich bisher noch nicht verschlagen, aber das soll sich ja jetzt ändern und ich freue mich schon, den Landesverband in der nächsten Zeit mitzugestalten.

In meinem Leben verbringe ich generell viel Zeit mit kochen und backen (vegan, versteht sich), spiele sehr gerne Brett-, Karten- und Computerspiele, gehe gerne mal einen Kaffee trinken oder treff mich woanders mit Freundis, besuche die ein oder andere bündische Veranstaltung oder gehe mal eine Runde tippeln. Ich hab schon eine Ausbildung zum Erzieher hinter mir und eine Weile in einem Wald-



kindergarten gearbeitet. Jetzt hab ich recht frisch damit begonnen, Soziale Arbeit zu studieren, wofür es mich in das aktuelle ziemlich verschneite Fulda (Hessen) gezogen hat. Auch wenn das nicht so super nahe an Schleswig-Holstein dran ist, hoffe ich doch, durch das Amt in der Landesleitung weiterhin guten Kontakt zum Norden halten zu können und euch auf einer unserer tollen Veranstaltungen zu treffen.

Grüße an die Füße  
und haltet die Ohren steif,  
*Tade*





# Protokoll des 125. Landesthings

Termin: Sonntag, 19. November 2023 um

10:30 Uhr

Ort: Landeszentrum Hütten, Försterei 3,  
24358 Hütten

## Top 1: Begrüßung, Bekanntmachungen, Ehrungen

Beeke Sievers eröffnet das 125. Landesthing um 10:34 Uhr und begrüßt alle Anwesenden ganz herzlich. Es gibt drei Bekanntmachungen: Beeke Sievers verkündet ihren Rücktritt als Landesleiterin zum 01.01.2024. Sie war jetzt 6 Jahre in der Landesleitung und möchte gerne an die jüngere Generation abgeben.

Friderike Theveßen erzählt, dass sie ebenfalls zum 01.01.24 ihr Amt als Pressereferentin ablegen wird, weil sie sich im Laufe des heutigen Things für ein neues Amt aufstellen lassen möchte.

Beeke berichtet, dass das Referat Liegenschaften durch die nun stattfindende Verjüngung in der Landesleitung ebenfalls neu besetzt wird. Lennart Dürotin wird das Amt nicht weiterführen und das Referat wird mit Torn Coi Nommensen neu besetzt. Torn stellt sich kurz vor: Er ist gelernter Zimmerer, wodurch er handwerkliches Wissen mitbringt und sich freut, das Referat zu übernehmen. Beeke ergänzt, dass man sich ab jetzt bei Torn melden kann.

## Top 2: Grußworte der Gäste

Beeke berichtet, dass eigentlich Frau Redmann, die neu gewählte erste Landesvorsitzende der SDW, da sein wollte. Sie hat sich allerdings krankheitsbedingt abgemeldet und bedauert es sehr, nicht da sein zu können. Sie lässt ganz liebe Grüße ausrichten und hofft, dass wir uns bald kennenlernen werden.

Beeke sagt, dass es unsere Landespatenförsterin Annika Valentin-Russell leider auch nicht schafft. Sie richtet viele Grüße aus und wünscht ein gutes Thing.

Beeke gibt das Wort an Julia Pohl, stellv. Bundesleiterin, ab. Sie richtet viele Grüße von der Bundesleitung aus und sagt, dass man sehr gerne zu den Bundesverbandsveranstaltungen kommen kann.

**Top 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit**  
Mit 36 von 53 möglichen Stimmen ist das Thing beschlussfähig.

## Top 4: Wahl eines/r Protokollführer:in

Stine Schinz wird vorgeschlagen und würde die Wahl annehmen. Sie wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

## Top 5: Verlesen und Genehmigung des Protokolls des 124. Landesthings in Hütten

Gesche Siebke macht eine kleine Anmerkung vorweg: Beim letzten Thing wurde angemerkt, ob es sinnvoll wäre, das Protokoll immer ganz vorzulesen. Dies wurde in der Landesleitung diskutiert und es wurde entschieden, es weiterhin vorzulesen.

Gesche verliest das Protokoll des 124. Landesthings in Hütten.

Die Zahl der Delegierten steigt um 10:43 Uhr um zwei weitere, somit sind es nun 38 von 53 möglichen Stimmen.

Beeke schlägt das Protokoll des 124. Landesthings zur Abstimmung vor und es wird einstimmig angenommen.

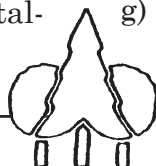
## Top 6: Anträge auf Änderung der Tagesordnung

Beeke liegen folgende Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor:

TOP 12 Wahlen soll umstrukturiert werden: Als erstes sollen die Ämter gewählt werden, danach die Delegierten für die SDW-Jahreshauptversammlung und der/die Kassenprüfer:in 2023/2024. Hinzugefügt werden sollen die Wahl für Landesleiter:in, Pressereferent:in und Delegierte für das Bundesthing:

- a) Landesleiter:in
- b) stellvertretende/r Landesleiter:in
- c) Schatzmeister:in
- d) Pressereferent:in
- e) Delegierte für die SDW-Jahreshauptversammlung
- f) Kassenprüfer:in 2023/2024
- g) Delegierte für den Bundesthing 2024

Die Anträge auf Änderung der Tagesord-



nung werden einstimmig angenommen.

## Top 7: Bericht des Landeswaldläuferrates mit Aussprache

Beeke beginnt und erzählt, dass viele Termine angestanden haben und alles wie erhofft stattfinden konnte. Das Musische Seminar wurde zwar vom Frühjahr in den Herbst verschoben, konnte aber erfolgreich stattfinden. Über Ostern wurde der Gruppenleiter:innenlehrgang mit 14 Teilnehmenden durchgeführt. Das Wald- und Wildnisseminar war ein Erfolg und die Schatzsuche fand dieses Jahr auch statt. Beeke richtet ein großes Danke an das Planungsteam der Schatzsuche aus. Auch das Offene Lager und das Motorsägenseminar konnten erfolgreich stattfinden und als letztes nun die Gruppenleiter:innenfortbildung mit sehr vielen Teilnehmenden. Das findet sie besonders schön.

Weiter erzählt Beeke, dass sie und Friderike beim BWR im September waren. Unter anderem wurde dort die, beim Bundesthing im Sommer beschlossene, Satzungsänderung angesprochen. Es gibt nun einen neuen Wahlturnus, so dass nicht mehr gleichzeitig alle aus der Bundesleitung gewählt werden, sondern immer nur Teile. Desweiteren soll das Amt des Schatzmeisters/der Schatzmeisterin ab dem nächsten Thing mit zwei Menschen besetzt werden. Deshalb werden nun zwei Schatzmeister:innen und zwei neue stellvertretende Bundesleiter:innen gesucht. Wer jemanden kennt oder selbst Lust hat, kann sich gerne bei der Bundesleitung melden. Außerdem wurde im Bundesverband ein neuer Arbeitskreis gebildet: „Waldjugend in der Zukunft“, kurz WidZ. Beeke gibt das Wort an Julia weiter, die berichtet, dass es immer schwieriger auf Bundesverbands- und Landesverbandsebene ist, die Ämter zu besetzen und generell neue Mitglieder:innen anzuwerben und zu halten. Der Arbeitskreis möchte dieses Problem angehen und sich mit verschiedenen Menschen aus den Landesverbänden austauschen und Strategien entwickeln. Nach aktuellem Stand soll dafür auch eine externe Begleitung engagiert werden. Wenn man beim Arbeitskreis mitmachen möchte, darf man sich gerne bei Julia melden. Beeke ergänzt, dass sie momentan aus unserem Landesverband am Arbeits-

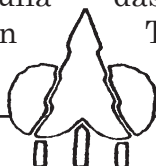
kreis beteiligt ist und Julia und Lukas Theveßen (stellv. Bundesleiter:innen) ja ebenfalls aus Nord kommen.

Beeke berichtet weiter, dass wir momentan mit der Sparkasse eine Kooperation haben. Am 30. Oktober 2023 war Weltspartag und die Spenden von dem Tag gehen immer an Vereine. Dieses Jahr gehen die Spenden an uns. Die Spenden sollen letztendlich zu den Horten gehen, sodass sich alle Horten etwas Nützliches dafür kaufen können. Die Summe wird Mitte/Ende November bekannt gegeben und dann wird ausgerechnet, wieviel die Horten jeweils zur Verfügung haben werden. Dafür darf etwas für die Gruppe gekauft, nur keine laufenden Kosten gedeckt werden. Die Anschaffungen jeder einzelnen Horte müssen von der Sparkasse genehmigt werden, sodass die Landesleitung dann von allen wissen muss, was sie kaufen wollen. Eventuell möchten die Sparkassen in der Nähe der Horten Öffentlichkeitsarbeit machen. Da kommen dann die jeweiligen Sparkassen auf die Horten zu.

Gesche erzählt, dass wir ein Angebot von Volker Schinz (Stines Papa) bekommen haben. Dabei geht es um ein Segelboot, welches er gerne an einen Jugendverband abgeben möchte. Es ist für 4-6 Leute ausgelegt und wir könnten es kaufen. Dies wurde in den letzten Wochen innerhalb der Landesleitung diskutiert und es wurde ein Kostenvoranschlag erstellt:

Für den Liegeplatz würde man ca. 600-700€ zahlen. Wir bräuchten keinen Winterliegeplatz, weil es einen Stahlrumpf hat und im Wasser bleiben könnte. Dadurch spart man sich einige Kosten. 1x Motorwartung im Jahr wären ca. 300€. Die Haftpflichtversicherung würde 65€ im Jahr kosten, und alle drei Jahre müsste das Boot neu lackiert werden. Die Anschaffungskosten wären einmalig 5.000€. Insgesamt wären das ca. 1.100€ im Jahr, damit man auch kleine Reparaturen deckeln könnte, mit unvorgesehenen Reparaturen wären es maximal 3.000 Euro/Jahr an Kosten. Außerdem bräuchte man immer Menschen, die bei der Pflege des Bootes mithelfen würden. Gesche erzählt, dass in der Landesleitung auch überlegt wurde, einen separaten Verein für das Boot zu gründen, um das etwas outzusourcen.

Torben Klagge fragt, ob genug Skipper vorhanden wären. Gesche sagt, dass Volker





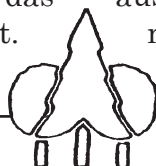
auf jeden Fall die Wochenenden fahren würde, es aber auch andere Menschen mit Segelschein dürften. Malte Ehrhardt fragt, wieviel PS das Boot hat. Es sollen 37PS sein. Gesche berichtet, dass es auch Bedenken gab, dass man dadurch Menschen von Seminaren und Veranstaltungen abwirbt, weil diese lieber auf das Boot wollen. Beeke erklärt, dass es heute erstmal darum geht, dass alle davon gehört haben und Fragen gestellt werden. Abgestimmt wird heute noch nicht. Torben fragt, wie die Kosten bezahlt werden sollen. Gesche antwortet, dass dies über Mieteinnahmen gedeckelt werden soll, da wir das Boot auch vermieten wollen würden. Torben fragt, ob es für unseren Landesverband dann kostenlos wäre. Gesche antwortet, dass es auch für uns etwas kosten würde, um die Kosten zu decken. Torben gibt den Hinweis, ob es sinnvoll wäre bei den Mitgliedern in Nord nachzufragen, ob diese überhaupt Interesse hätten. Gesche sagt, dass wir das auf jeden Fall machen werden. Malte Ehrhardt fragt, wie der Zustand des Bootes ist. Beeke antwortet, dass es einem älteren Herrn gehört hat, der es die letzten Jahrzehnte gut gepflegt hat. Dann gibt sie das Wort an Oliver Behrmann ab, da dieser das Boot schon kennt. Er erzählt, dass das Boot im guten Zustand ist und gut und flüssig durchs Wasser läuft. Jetzt am Wochenende kam etwas Regen oben rein und das Getriebe lief nicht gut. Es ist schon ein neues Getriebe vor Ort. Das Boot ist ca. 8 Meter lang und aus Stahl. Frigga merkt an, dass sie die Gruppengröße etwas problematisch findet. Ihr Vorschlag wäre es, aktive Umweltbildung auf dem Boot zu machen, da es nur so eine kleine Gruppengröße ist. Friderike merkt an, dass Volker das Ziel hat, den Menschen auf dem Boot das Segeln beizubringen. Christel Mathes fragt, ob es möglich wäre, wenn Volker das Boot behält und wir es nutzen würden. Gesche antwortet, dass er es nicht behalten möchte, weil er sonst die Kosten übernehmen müsste. Pelle Johannsen fragt, ob es möglich wäre, mit mehr Menschen am Tag auf dem Boot zu sein und abends dann an Land in Zelten oder woanders zu schlafen. Friderike antwortet, dass es, wenn dann nur ein paar wenige Menschen mehr sein könnten und das Boot nicht für große Gruppen ausgelegt ist. Julia merkt an, dass sie glaubt, dass es

explizit Menschen bräuchte, die für das Boot und die Mietabwicklung etc. verantwortlich sind. Ihre Idee ist es, eine Abfrage zu machen, wer dafür verantwortlich sein möchte. Torben fragt, ob es rechtlich in Ordnung wäre, wenn wir das Boot hätten und vermieten würden. Gesche sagt, dass sie mit Yannik Hofmann als Anwalt gesprochen hat und es laut ihm kein Problem sein sollte, solange es nicht gewinnorientiert, sondern nur kostendeckend erfolgt. Wir könnten es allerdings anfangs auch höherpreisig vermieten, um Kosten aufzufangen. Gesche sagt abschließend, dass wir uns weiter damit auseinandersetzen werden und Fragen und Ideen weiterhin willkommen sind.

Gesche erzählt, dass dieses Jahr wieder die Klönschnacks stattgefunden haben und sie immer dabei war. Diese wurden während der Coronazeit ins Leben gerufen und über Zoom abgehalten. Dabei wurde sich dreimal im Jahr mit den Gruppenleitenden getroffen und ausgetauscht, Fragen beantwortet oder über Projekte etc. geredet. Ob es im nächsten Jahr weitergeführt wird, entscheidet die neue Landesleitung. Wer also von den Gruppenleitenden dabei sein möchte, kann sich gerne bei der Landesleitung melden und wird dann der Telegram-Gruppe hinzugefügt. Falls man kein Telegram haben möchte, kann man aber auch anders an die Informationen kommen. Mo Nommensen merkt an, dass er es schade findet, dass die letzten Male immer nur so wenige anwesend waren. Er regt an, daran teilzunehmen, da es seiner Meinung nach eine tolle Sache zum Austausch ist und er es sehr schön findet. Beeke bittet um ein Stimmungsbild bei den Teilnehmenden des Things mit einem Daumenbarometer. Die meisten sind positiv gestimmt und finden es eine gute Sache. Also wird es wohl im nächsten Jahr weitergeführt werden.

Friderike erzählt, dass sie gerade den Flyer unseres Landesverbandes aktualisiert, sodass dieser von allen genutzt werden kann. Außerdem hat sie den Veranstaltungskalender für nächstes Jahr erstellt. Ein großes Thema war auch Social Media.

Harald Beyer erzählt, dass wir dieses Jahr die Soli-Beiträge bei einigen Veranstaltungen ausprobiert haben. Das bedeutet, dass es keinen Fixbetrag gab, sondern die Beiträge in einer Preisspanne von 5-10-15€ gestaffelt



wurden. Dies erleichtert die Teilnahme für alle. Die Testphase hat gut geklappt, weshalb wir es gerne auf alle Seminare ausweiten wollen würden. Bei den großen Veranstaltungen würden wir es erst einmal lassen, damit man besser kalkulieren kann und nichts Unvorhergesehenes passiert. Des Weiteren erinnert er daran, dass Jahresbeiträge rechtzeitig überwiesen werden, da die Horten sonst auch keine Stimmberechtigung beim Landesthing haben. Jedes Jahr kommt um den 01. April herum eine Mail mit der Rechnung und meistens auch der Hortenliste. Falls jemand aus der Gruppe austreten soll, muss der- oder diejenige austreten oder auf einem Hortenthing ausgeschlossen werden. Er erinnert außerdem an die Beitragserhöhung bei uns im Landesverband, vom Bundesverband ausgehend. Wir ziehen nach und werden ab dem 01.01.2024 den Beitrag erhöhen, von 27,50€ auf 35€ für aktive Waldläufer:innen und von 50€ auf 65€ für Förderkreismitglieder:innen. Harald merkt an, dass eventuell in den Horten dieses Jahr noch Things abgehalten werden müssen, damit höhere Mitgliedsbeiträge eingesammelt werden können. Dies hängt davon ab, wieviel die Mitglieder:innen in den Horten insgesamt zahlen.

Stine berichtet, dass bei ihr alles seinen gewohnten Lauf genommen hat und viele Aufnahmeanträge bei ihr eingegangen sind. Darüber hat sie sich sehr gefreut. Weiteres lief alles normal.

Mo fragt, wie es mit der neuen Kartei aussieht. Torben antwortet, dass er das seit einem halben Jahr vor sich herschiebt und es deshalb nicht vorangegangen ist.

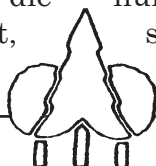
### Top 8: Jahresplanung 2024

Gesche erzählt, dass viele bunte und auch altbekannte Veranstaltungen geplant sind und auch was Neues dazu kommt:

Zum Motorsägenseminar ist wichtig zu sagen, dass der Beitrag für externe Teilnehmende auf 100€ erhöht wird und die Anmeldung für Externe später freigeschaltet wird, da dieses Jahr sehr viele Externe vor Ort waren und so Waldläufer:innen keinen Platz mehr bekommen haben. Johanna Krapp fragt, ab wann die Anmeldung freigeschaltet ist. Beeke sagt, dass es Ende des Jahres der Fall sein

wird. Sebastian Laps wirft ein, dass man sich auch gerne dafür anmelden darf, wenn man schonmal den Schein gemacht hat, da dieses Wochenende auch als Auffrischung gedacht ist. Frigga merkt an, dass sie seit fünf Jahren an dem Seminar teilnehmen möchte und nicht hineinkommt. Beeke sagt, dass durch die Begrenzung der Externen mehr Waldläufer:innen teilnehmen können. Friderike sagt, dass man sich auch gerne frühzeitig anmelden kann, sodass man einen Platz bekommt. Des Weiteren wird es wieder das Erste-Hilfe-Seminar geben, das Baulager mit dem Thing am Sonntag und das Späherprobenseminar. Als neues Seminar wird es das Fahrtenseminar geben. Stine erzählt, dass die NN gerne bei der Planung von Fahrten der Gruppen unterstützen möchte. Deshalb wird es ein Wochenende geben, an dem die Fahrten der Gruppen geplant werden können und die NN-Redaktion aktiv unterstützt. Dabei wird alles Wichtige besprochen und geplant, so dass sich die Gruppen dann vielleicht eher trauen, eine Fahrt durchzuführen. Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich im Vorhinein schon Gedanken machen, wo es hingehen soll, wie viele Teilnehmende mit sollen etc., sodass man am Seminar selbst konkret in die Planung starten kann. Das Landeslager wird ebenfalls nächstes Jahr stattfinden. Weitere Infos folgen später. Des Weiteren findet dann noch das Klimawaldseminar und das Orchideenwiesenseminar statt. Das Offene Lager wird von Göntje Buchholz geleitet. Göntje ergänzt, dass es in der zweiten und dritten Ferienwoche stattfinden wird und sie das mit Christian Schneeberg leiten wird. Wer Lust auf die Lagermannschaft hat, darf sich gerne bei den beiden melden. Das Sommerfest und das Musische Seminar werden ebenfalls nicht fehlen und der Gruppenleiter:innenlehrgang wird nächstes Jahr ebenfalls im Herbst stattfinden. Dafür darf man sich gerne anmelden, damit genug Teilnehmende zusammenkommen. Als Highlight wird auch die Gruppenleiter:innenfortbildung stattfinden. Der Abschlussabend wird das Motto „Piraten“ haben.

Als weiteren neuen Punkt nächstes Jahr hat die Landesleitung sich ein Gruppenbegegnungsspecial überlegt. Beeke erzählt, dass sie gerne ein Wochenende festlegen wollen, wahrscheinlich im Juni, an dem alle





Gruppen Gruppenbegegnungen durchführen. Es wird dann im Vorhinein gelost, welche zwei/drei Horten die Gruppenbegegnung jeweils durchführen. Dadurch kann man neue Leute kennenlernen, Freundschaften schließen und eine gute Zeit haben. Unsere Idee dahinter ist es, dass dadurch etwas mehr „Druck“ dahinter ist und die Begegnungen auch wirklich stattfinden. Die Gestaltung der Gruppenbegegnungen ist dann den Horten überlassen. Beeke bittet um ein Stimmungsbild durch ein Daumenbarometer. Da viele Daumen oben sind, wird es dazu Anfang des Jahres eine Mail mit weiteren Infos geben.

Beeke erzählt, dass das Landeslager, wie abgestimmt, in Hütten stattfinden wird. Am kommenden Mittwoch wird es ein Zoom-Meeting mit allen Beteiligten geben, um weiteres zu besprechen. Beeke sagt, dass sie auf jeden Fall das Landeslager weiter mitplanen wird, um die neue Landesleitung zu unterstützen. Es wird wieder Workshops und Wettstreite geben und das Planungsteam hat große Lust und freut sich darauf.

Frigga sagt, dass sie bei der Landesleitung angefragt hat, ob befreundete Pfadfinder:innen aus der Nähe von Aukrug bei unserem Landeslager dabei sein dürfen. Beeke antwortet, dass wir uns freuen, dass sie dabei sind und wir so auch etwas Überbündischen Flair mit dabei haben. Malte Ehrhardt bedenkt, dass es platztechnisch schwierig werden könnte. Beeke antwortet, dass dies mit eingeplant ist.

### Top 9: Kassenprüfungsbericht 2022

Annika Mertens und Johanna Krapp sind die letzten Kassenprüferinnen gewesen und Annika berichtet, dass sie sich zusammengesetzt, die Kasse geprüft und nichts Auffälliges entdeckt haben. Deshalb haben sie beide die Kasse ohne Beanstandungen geprüft und empfehlen dem Thing, den Landeswaldläuferrat zu entlasten.

### Top 10: Entlastung des Landeswaldläuferrates für das Jahr 2022

Annika und Johanna beantragen an das Thing, dass der Landeswaldläuferrat für das Jahr 2022 entlastet wird. Die Entlastung erfolgt mit 36 Für-Stimmen und zwei Enthaltungen.

*Es gibt eine kurze Pause von 11:34 bis 11:45 Uhr.*

### Top 11: Haushaltsvoranschlag 2024

Harald Beyer stellt den Haushaltsvoranschlag vor.

Er bittet darum, dass wenn Menschen Seminare durchführen, nicht gleich von den Einnahmen der Teilnehmendenbeiträge Lebensmittel oder anderes Material eingekauft wird und die Belege hinzugefügt werden, damit später in der Abrechnung alles klar getrennt ist. Torben macht den Vorschlag, dass man eine Vorlage für eine Seminarabrechnung erstellt und auf die Webseite hochlädt. Harald sagt, dass das eine richtig gute Idee ist. Torben fragt, warum die Erhöhung der Bundesverbandsbeiträge von diesem auf nächstes Jahr im Haushalt so wenig ist, im Verhältnis zu den höheren Beiträgen für den Bundesverband. Harald erklärt, dass ihm ein Fehler unterlaufen ist und er das auf jeden Fall ändert. Außerdem fragt Julia nach „Gemeinsam Buddeln“. Harald erzählt, dass wir diese bisher verwaltet haben und Spenden über uns gelaufen sind. Da „Gemeinsam Buddeln“ nun aber ein eigener Verein ist, sind sie bei uns raus und tauchen nicht mehr im Haushalt auf. Julia macht den Vorschlag, die Gruppenleiter:innenlehrgangs-Beiträge zu reduzieren, damit alle daran teilnehmen können. Frigga wirft ein, dass sie das über den Kreisjugendring machen und dadurch 50€ pro Teilnehmer:in wieder bekommen, wenn diese eine Juleica beantragen. Torben erzählt, dass sie das immer über die Gruppenkasse bezuschusst haben. Beeke ergänzt, dass, wenn man sich die Teilnahme nicht leisten kann, man dann immer auf das Lehrgangsteam zukommen kann und eine Lösung gefunden wird. Harald stellt nun den Zweckbetrieb vor.

Beeke sagt, dass wir das Landeszentrum auf der Homepage sichtbar machen wollen, damit mehr Mieten eingenommen werden. Harald erklärt, dass dieses Jahr Rücklagen angebrochen werden müssen, damit alles gedeckelt ist, da zum Beispiel das Offene mit sehr wenig Kindern stattgefunden hat, aber die Kosten nicht unbedingt weniger sind.

Er würde den Haushaltsvoranschlag zur Abstimmung stellen unter der Auflage, dass der Punkt Bundesverbandsbeiträge für



nächstes Jahr noch geändert wird. Der Haushaltsvoranschlag 2024 wird einstimmig angenommen.

## Top 12: Wahlen

Friderike richtet im Namen der Landesleitung ein großes Danke an Beeke, Gesche und Harald aus. Sie bedankt sich für die großartigen Jahre mit allen in der Landesleitung und deren Engagement und Einsatz.

Für die Wahlen lässt Beeke einen Wahlausschuss wählen. Für das Amt des/der Wahleiter:in wird Torben Klagge vorgeschlagen und er wird mit einer Enthaltung und 37 Stimmen gewählt. Für das Amt des/der 1. Beisitzer:in werden Oliver Behrmann und Julia Pohl vorgeschlagen. Oliver würde die Wahl annehmen und wird mit einer Enthaltung und 37 Stimmen gewählt. Für das Amt des/der 2. Beisitzer:in wird Frigga Kruse vorgeschlagen und mit einer Enthaltung und 37 Stimmen gewählt.

### a. Landesleiter:in

Beeke stellt das Amt der Landesleiter:in vor. Es werden Luca Ruhe, Friderike Theveßen, Momme Johannsen und Göntje Buchholz vorgeschlagen. Nur Friderike würde die Wahl annehmen.

Friderike stellt sich vor und erzählt, dass sie durch das Amt der Pressereferentin schon viele Einblicke im Landesverband gewinnen konnte und dadurch auch viel Kontakt mit dem Bundesverband hatte. Sie hat große Lust, die Aufgaben der/des Landesleiter:in zu übernehmen. Sie wohnt momentan in Kassel und studiert Psychologie.

Friderike wird mit 37 Stimmen und einer Enthaltung für das Amt der Landesleiterin gewählt.

### b. stellv. Landesleiter:in

Gesche stellt das Amt vor. Es werden Momme Johannsen, Luca Ruhe und Göntje Buchholz vorgeschlagen. Luca Ruhe und Göntje Buchholz würden das Amt annehmen.

Luca Ruhe stellt sich vor. Er ist 23 Jahre alt und kommt aus Tornesch aus der Tordalkhorte. Er ist sehr motiviert und hat im Landesverband das Offene Lager geleitet und war in der Lagermannschaft des Landes-

lagers. Er wohnt in Hamburg und ist bei der Feuerwehr.

Göntje Buchholz stellt sich ebenfalls vor und erzählt, dass sie 20 Jahre alt ist und aus der Schwarzspechthorte in Burg kommt. Sie hat dieses Jahr das Offene Lager mit geleitet und wird es nächstes Jahr ebenfalls leiten. Sie hat Lust, größere Dinge zu planen. Sie macht momentan eine Ausbildung zur Tischlerin.

Es wird geheime Wahl beantragt.

Im ersten Wahlgang entfallen auf Göntje 17 Stimmen, auf Luca 19 Stimmen und es gibt 2 Enthaltungen. Da allerdings im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit benötigt wird (siehe Geschäftsordnung, §7 Wahlordnung des Landesverbandes, Absatz 2), muss erneut gewählt werden. Das Ergebnis des zweiten Wahlganges lautet, dass auf Luca 21 Stimmen entfallen, auf Göntje 15 Stimmen und es 2 Enthaltungen gibt. Somit ist Luca zum stellvertretenden Landesleiter gewählt.

### c. Schatzmeister:in

Harald Beyer stellt das Amt vor. Vorgeschlagen wird Tade Johannes Lachs, er würde die Wahl annehmen.

Da er leider nicht vor Ort sein kann, hat er im Vorhinein ein Vorstellungsvideo aufgenommen, welches nun abgespielt wird. Er erzählt, dass er 26 Jahre alt ist und Soziale Arbeit studiert. Er möchte sehr gerne Verantwortung in der Landesleitung übernehmen und richtet liebe Grüße aus Fulda aus. Er wohnt zwar weiter weg, aber er glaubt, dass man das Amt des Schatzmeisters auch gut von dort aus machen kann.

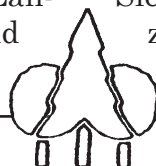
Tade wird mit 2 Enthaltungen und 36 Stimmen zum Schatzmeister gewählt.

### d. Pressereferent:in

Friderike stellt das Amt der Pressereferentin vor. Göntje Buchholz und Malin Rucks werden vorgeschlagen. Malin Rucks würde die Wahl annehmen.

Malin stellt sich vor: sie ist 20 Jahre alt und wohnt in Hamburg. Sie hat große Lust, ein Teil der Landesleitung zu sein und hat eine Ausbildung zur Notfallsanitäterin angefangen.

Sie wird mit 35 Stimmen und 3 Enthaltungen zur Pressereferentin gewählt.





e. *Delegierte für SDW-Jahreshauptversammlung*

Beeke erzählt, dass man noch nicht genau weiß, wann die Jahreshauptversammlung stattfinden wird. Meistens ist es in Richtung Mai. Sie erzählt, dass die/der Landesleiter:in automatisch delegiert ist. Es gibt bei der Versammlung immer eine Führung oder ähnliches, Kaffee und Kuchen und die Versammlung geht ca. ein/zwei Stunden. Jacob Frank ergänzt, dass es eigentlich immer Freitagmittag anfängt. Beeke wirft ein, dass es durch den neu gewählten Vorstand allerdings auch anders kommen kann. Man kann außerdem für die Teilnahme von der Geschäftsführerin freigestellt werden.

Es werden Göntje Buchholz, Ida Lachs, Roman Schmacke, Jacob Frank, Harald Beyer, Paula Clark, Annika Mertens, Malte Ehrhardt, Kjell Reimann, Christoph Lachs und Christel Mathes vorgeschlagen. Annehmen würden die Wahl Jacob, Paula, Kjell, Christoph und Christel als Hauptdelegierte und Annika und Malte als Ersatzdelegierte.

In Blockwahl werden Jacob, Paula, Kjell, Christoph und Christel als Hauptdelegierte, sowie Annika und Malte als Ersatzdelegierte einstimmig gewählt.

f. *Kassenprüfer:innen 2023/2024*

Als Kassenprüfer:in werden Roman Schmacke, Ida Lachs und Mo Nommensen vorgeschlagen. Nur Mo würde die Wahl annehmen und wird mit einer Enthaltung und 37 Stimmen zum Kassenprüfer gewählt.

g. *Delegierte Bundesthing*

Es werden 6 Delegierte und 2 Ersatzdelegierte gewählt. Das Bundesthing wird vom 08.03.-10.03. auf dem Wandervogelhof Reinsdorf stattfinden.

Es werden Pelle Johannsen, Göntje Buchholz, Beeke Sievers, Malte Ehrhardt, Momme Johannsen, Roman Schmacke, Luca Ruhe, Jacob Frank, Harald Beyer, Friderike Theveßen und Johanna Krapp vorgeschlagen. Pelle, Göntje, Malte, Jacob, Friderike und Johanna würden die Wahl als Hauptdelegierte annehmen und Momme und Roman als Ersatzdelegierte.

Pelle, Göntje, Malte, Jacob, Friderike und Johanna werden mit 37 Für-Stimmen und einer Enthaltung als Hauptdelegierte

gewählt und Momme und Roman als Ersatzdelegierte.

Torben ruft auf alle Gewählten ein einfaches Horrido aus.

*Die Delegiertenzahl verringert sich um 13:17 Uhr von 38 auf 35 Stimmen.*

Die Wahlprotokolle werden dem Protokoll angehängt.

**Top 13: Anträge der Horten und Delegierten**

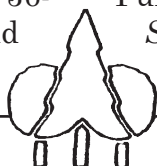
Es liegen keine Anträge vor.

**Top 14: Verschiedenes**

Beeke erinnert daran, dass der Redaktionsschluss bei der NN am nächsten Freitag, den 24.11.2023 ist und gerne noch Artikel eingendet werden dürfen. Torben gibt den Hinweis, dass der Veranstaltungskalender mit der nächsten NN verschickt wird. Jacob merkt an, dass sie in der Horte demnächst den Bauwagen restaurieren wollen und deshalb im Winter nochmal um Mithilfe bitten werden. Frigga fragt, ob es dieses Jahr von der Bundesleitung wieder eine Übersicht für die Veranstaltungen nächstes Jahr geben wird. Julia antwortet, dass es auf jeden Fall wieder einen Veranstaltungskalender geben wird. Stine ergänzt, dass dieser über die Kreisringmeister:innen an die Horten verteilt werden wird, sobald er verschickt ist. Frigga fragt außerdem, ob dort nur Bundesverbandsveranstaltungen drin sind. Beeke antwortet, dass jeder Landesverband ebenfalls eine begrenzte Anzahl an Veranstaltungen einreichen durfte. Des Weiteren erzählt Frigga, dass sie jetzt Ranger im Naturpark Aukrug ist und weiß, dass die Ranger dort Interesse haben, mit der Waldjugend etwas zusammen zu machen. Christel berichtet, dass „Gemeinsam Buddeln“ in Lübeck regelmäßig Pflanzaktionen durchführt und jeder gerne vorbeikommen und mitmachen kann.

*Beeke beendet das 125. Landesthing um 13:25 Uhr.*

Für die Richtigkeit,  
Stine Schinz  
(Protokollführerin)



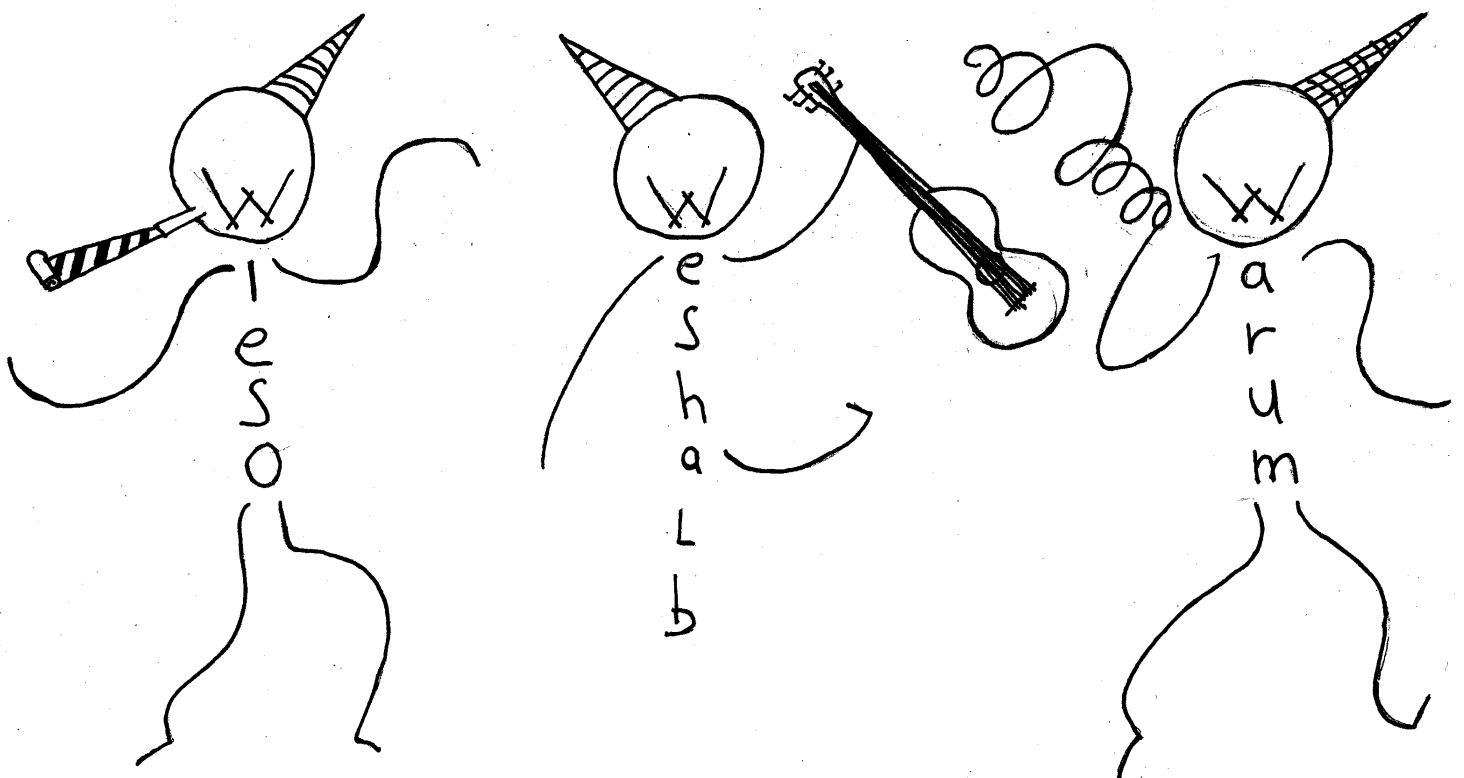
## Die Gruppenleiterfortbildung 2023

Mitte November fand die diesjährige GruLeiFobi in Hütten statt. Für mich war es die erste GruLeiFobi und trotzdem ein großartiges Wochenende. Vor allem, um sich auch mal mit Gruppenleitern der anderen Orte auszutauschen. Die Lagerleitung hatte drei tolle und lehrreiche Fortbildungsblöcke vorbereitet. Wir konnten neues vom Referat KiM hören und etwas über Diskussionen lernen. Das Highlight des Wochenendes war jedoch natürlich der Jahresabschlussabend. Dieses Mal lief er unter dem Motto „Alles mit W“. Es wurde sich einiges ausgedacht und so hat man kreativ gebastelte Kostüme

von Weihnachtsbaum bis Waschmaschine gesehen. Auch beim Essen hat die Küche sich große Mühe gegeben. Die Landesleitung hat den Abend mit einer großartigen Show versüßt. Es wurde bis spät in die Nacht gesungen und gelacht.

Am nächsten Morgen fand dann der 125. Landesthing statt. Nach dem Aufräumen waren wir dann auch alle geschafft. Es waren auf jeden Fall drei tolle Tage und man freut sich direkt auf nächstes Jahr.

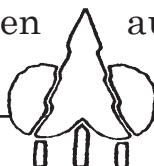
Horrido,  
Kjell



## Aktion bei der Hohburg (22. - 29.10.2023)

Wir sind alle am Sonntag, den 22.10.2023, zu der Hohburg gefahren. Als wir beim Parkplatz angekommen sind, haben wir noch ein paar Spiele

gespielt, danach sind wir die Strecke zur Hohburg gelaufen. Nachdem alles aufgeschlossen worden war, haben wir auch schon unsere Trampler zu



unseren Betten getan. Schnell haben wir bestimmt, wer wo schläft und haben unsere Isomatten und Schlafsäcke ausgelegt. Abendessen war sehr schön, danach sind wir nach einer Geschichte schnell eingeschlafen.

Am nächsten Tag sind wir gut aufgewacht und haben gefrühstückt, danach sind wir runter zum Westensee gelaufen, um da Kanu und Ruderboot zu fahren. Es hat sehr viel Spaß gemacht und war anstrengend, so dass wir alle schon sehr hungrig auf das Mittagessen waren.

Nach dem Essen hatten wir zwei AGs, einmal Freundschaftsarmbänder knüpfen und einmal Gipshände erstellen. Wir kochten am Abend Curry, was jeden satt machte, so dass jeder schnell ins Bett gehen konnte.

Am Mittwoch waren wir draußen, um

Blätter zu harken. Der gesamte Platz, der Weg zur Wasserpumpe und der zum See waren blitzblank. Wieder sind alle Boot gefahren, um sich die Zeit zu vertreiben.

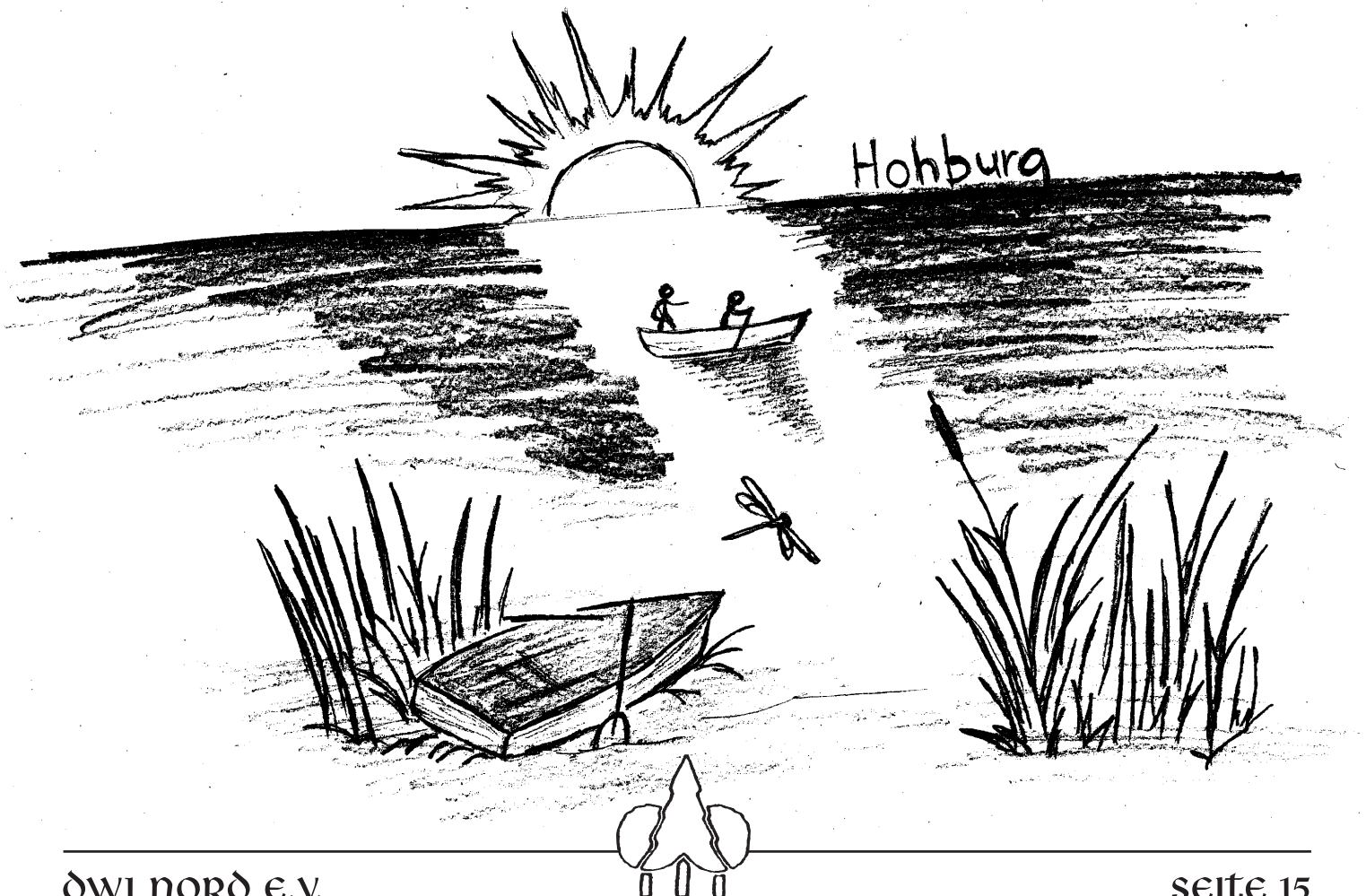
Donnerstag waren wir im Tierpark Arche Warder und haben uns da vergnügt. Zum Schluss waren wir in einer Zeitreise und im Shop, wo wir uns was kaufen konnten.

Freitag spielten wir den halben Tag Kippelkappel und am Abend kamen noch Göntje und Moritz vorbei. Samstag war der Abschlussabend mit einem Pizzaofen. Jeder durfte was vorstellen. Sonntag war der Abreisetag, da haben wir alles geputzt.

Horrdio,

Victoria

Schwarzspechthorte Burg





## Landeslager 2024 - ein kleiner Teaser...

Hallihallo und Moin Moin ihr Lieben, hier ist eure LaLaLama - oder auch **Landeslager-Lagermannschaft**.

Denn im nächsten Jahr, genauer gesagt im Mai, geht es endlich wieder los. Endlich steht das nächste Landeslager vor der Tür!

2024 dürfen wir euch vom 17. - 20. Mai in den wunderschönen Hüttener Bergen bei den Hornissen, Igeln und Uhus begrüßen - auf welchem Lagerplatz genau ist noch nicht ganz fest. Wir haben uns nun schon vor ei-



niger Zeit voller Begeisterung und Tatendrang in die Planung gestürzt und hoffen, euch ein unvergessliches Lager bereiten zu können.

Wie jedes Landeslager wird es selbstverständlich den Landeshajk geben, jedoch natürlich nicht als einzigen Wettstreit. Der Abschlussabend wird mit dem Landesfeuer gekrönt. Vielleicht können eure Gruppen hier ja noch durch die ein oder andere Aufnahme wachsen.

Wir möchten euch jetzt aber natürlich nicht alles verraten, sonst ist ja die ganze Spannung weg.

Wir hoffen, ihr seid genauso heiß auf das Lager wie wir.

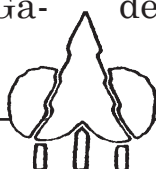
Weitere Infos zum Landeslager findet ihr dann in den nächsten Nordnachrichten.

Bis dann in Hütten!  
Eure LaLaLaMa

## Bundesforstseminar auf der Burg

Am ersten Novemberwochenende war es mal wieder so weit: Der jährliche Forsteinsatz auf der Burg Ludwigstein stand an. Dafür trudelten im Laufe des Freitagabends Waldläufer aus dem gesamten Bundesgebiet ein. Trotz nur 13 Teilnehmern schafften wir es, ganze vier Landesverbände zu vertreten. Wir waren lange nicht die einzigen Gäste. Jede Menge weitere Veranstal-

tungen füllten die Burg mit Leben. So stellte sich nach einer ersten kurzen Zusammenkunft die Frage danach, zu welcher Singerunde man sich gesellen sollte oder ob nach der teilweise langen Anfahrt doch lieber direkt das Bett aufgesucht wird, denn am nächsten morgen ging es früh raus. Die Aufgabe des Tages war die Pflege der Schafweide unterhalb der Burg. Auf dem an





vereinzelte größere Bäume und alle waren froh, den Steilhang verlassen zu können, um wieder etwas ebeneren Boden unter den Füßen zu haben. Später ging es für Einige dann ins Schwimmbcken, Andere bevorzugten direkt eine ausgiebige Dusche oder man ließ sich durch das Spektakel der Schlaraffen ablenken. Am Abend folgte noch ein besonderer Programmpunkt: die feierliche Eröffnung des am selben Tag fertiggestellten Amphitheaters, an dem über den Sommer viele Menschen gearbeitet hatten (zwar ist es nicht ganz so imposant groß wie das auf unserem letzten BuLa, dafür aber wohl weniger temporär).

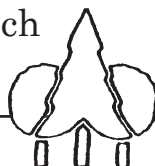
Trotz Sitzkissen für ein wärmeres Gesäß auf dem kalten nassen

den Wald angrenzenden Teil der Weide war die Sukzession schon fortgeschritten, so dass nun etliche junge Gehölze den Boden bedeckten. Denen wurde mit Motorsensen, Handsägen und Astscheren zu Leibe gerückt, und auch die Motorsäge kam das ein oder andere Mal zum Einsatz. Die Äste wurden in den Wald bugsiert und können nun in Haufen als Rückzugsorte für Tiere dienen. Alle größeren Holzstücke wurden zu Feuerholz weiterverarbeitet. Zweck der Maßnahme war die Verhinderung weiterer Verbuschung des Standorts, da die kulturhistorische Nutzung besonders von mageren Weiden ein hohes Artenvorkommen fördert und so von naturschutzfachlicher Relevanz ist. Bis zum Mittagessen war das Meiste erledigt. Am frühen Nachmittag standen auf der Fläche dann nur noch ein paar Wacholdersträucher und

Stein zog die Singerunde, die sich im Anschluss um die große Feuerschale in der Theatermitte sowie auf den Rängen gebildet hatte, mit einsetzendem Regen nach drinnen, wo der Abend gemütlich ausklang. Schließlich war schon der Sonntag gekommen, an dem nach dem Frühstück sternförmig die Abreise nach Hause angetreten wurde.

Horrido  
Jolie

•Sukzession kurz erklärt: in diesem Fall bedeutet Sukzession, dass sich die typischen Waldpflanzen, die von den Menschen geschaffene Wiese wieder zurück erobern. ....



## Warum ein Amt in deiner Waldjugend?

Für alle von uns ist die Waldjugend etwas verschieden, ob auf Sommerfahrt gehen, so oft es geht im Wald zu stehen und bei Forsteinsätzen anzupacken, jede Woche in der Gruppe/Horten Gruppennachmittag zusammen zu verbringen und zu gestalten oder fetzige/ruhige/kleine/große Singerunden am Feuer oder in der Hütte oder alles zusammen. All das mit alten Freund\*innen erleben zu können und neue Leute kennenzulernen, denen es ähnlich geht, das ist Waldjugend.

Du hast Lust dich zu engagieren, um diese Abenteuer zu ermöglichen und zu erleben? Du hast Zeit und bist voller Ideen? Du möchtest die Waldjugend inhaltlich und strukturell mitgestalten? Dich interessiert, wie ein Bundeslager geplant wird, und bist du gespannt neue Leute kennenzulernen?

Dann engagiere dich! Kandidiere im Frühjahr 2024 auf dem Bundesthing und bring dich ein!

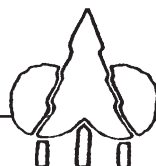
Wenn dir zusätzlich noch Zahlen liegen, du gerne Listen erstellst, sie zuverlässig pflegst und Fristen dir keinen Schrecken einjagen, dann sucht der Bundesverband genau dich für die Kasse. Wir suchen zwei Personen für die Schatzmeister\*innen Ämter. Als Schatzmeister\*in führst du die Kasse des Bundesverbandes, suchst Finanzierungsmöglichkeiten, legst Budgets fest und ermöglichst so erst alle Veranstaltungen und Projekte. Als

Schatzmeister\*in kannst du auch deine Ideen mit einbringen, die Waldjugend inhaltlich und strukturell mitgestalten und planst beim Bundeslager mit.

„Es ist einfach toll, wenn eine Sache ins Andere greift und Dinge möglich werden, die eben noch unmöglich schienen.“ Jan, Bundesschatzmeister  
Neben Schatzmeister\*innen stehen auch zwei Stellvertreter\*innen zur Wahl. Hier kann jeder seine Aufgabe finden, die ihm am besten liegt. Von der Öffentlichkeitsarbeit, über Lager und Forsteinsatzplanung bis zum Thema Kindeswohl gibt es ein breites Spektrum an Möglichkeiten die Waldjugend mitzugestalten.

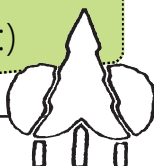
„Durch die Waldjugend habe ich schon viel wachsen können und möchte mittlerweile der Waldjugend helfen, weiter zu wachsen und fit für die Zukunft zu sein.“ Julia, stellv. Bundesleiterin  
Hast du Interesse und möchtest genauer wissen, was hinter der Bundesleitung steckt? Möchtest du einmal bei einem Treffen reinschnuppern? Dann melde dich bei [kira@waldjugend.de](mailto:kira@waldjugend.de) und stell uns einfach alle deine Fragen. Ansonsten gibt es auch bei dir im Landesverband viele Möglichkeiten sich zu engagieren. Frag da einfach mal direkt bei deiner Landesleitung nach.

Horrido,  
*eure Bundesleitung*





# EHRENAMT IN DER WALDJUGEND?



## Das Fahrtenseminar 2024

Die graue, nasse und kalte Jahreszeit steht vor der Tür, Lager und Seminare sind alle schon vergangen und auch die Gruppenstunden gehen bald in „Winterpause“. Was gibt es da Schöneres, als von fernen Ländern, Abenteuern und Tippelei zu träumen! Aussicht auf Sommernächte in Schweden, Blaubeeren in Finnland oder auch „nur“ Steilküsten am Meer, das Alles schafft Abhilfe vom dunklen, tristen Regen-Matschwetter.

Doch wie plant man so eine Fahrt, was muss ich vor Ort beachten und wie komme ich / wir überhaupt an unser gewünschtes Ziel? Das alles sind Fragen, bei denen wir euch mit ausgezeichneter Expertise und ganz viel Motivation zur Seite stehen und euch bei der Planung unterstützen wollen.

Und genau deshalb findet vom 03. - 05. Mai 2024 das Fahrten-Seminar satt! Wir (die NN-Redaktion) möchten euch

dadurch zu Fahrten animieren und euch Mut machen, ins Abenteuer aufzubrechen.

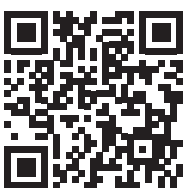
Wichtig: überlegt euch vorher, wohin ihr möchtet, wie viele von euch ungefähr fahren und wie lange ihr unterwegs sein wollt. Bei der detaillierten Planung stehen wir euch dann tatkräftig & praktisch zur Seite und gehen mit euch jeden Schritt planungstechnisch an eurer eigenen Idee durch (wie komme ich ans Ziel; welche Verbindung ist am Günstigsten; wie viel Essen braucht man; rechtliche Fragen; Versicherungen...). Am Ende des Seminars ist, im Idealfall, eure Fahrt komplett durchgeplant & ihr müsst nur noch losfahren.

Also: Auf ins Abenteuer ihr Lieben!

Horrido und bis dann,  
*eure NN-Redaktion*

## Noch keine Ideen für eine Fahrt?

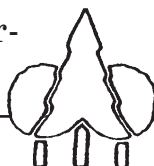
Ihr braucht noch Inspiration für Fahrtenziele? Dann schaut doch einfach unter [https://waldjugend-nord.de/?page\\_id=227](https://waldjugend-nord.de/?page_id=227) vorbei. Dort findet ihr eine Zusammenfassung aller in den letzten NordNachrichten vorgestellten Fahrtenziele sowie ausführliche Beschreibungen und Einschätzungen der Routen. Auch exemplarische Packlisten und Planungstipps sind hier enthalten.



Wer zum Einstieg eine kleine Fahrt unternehmen möchte und

dafür erstmal nicht so weit reisen möchte, findet dort Berichte zu Touren innerhalb Schleswig-Holsteins:

- Gendarmenstien (nördlich von Flensburg)
- Fördesteig (südlich der Flensburger Förde)
- Naturparkweg (Mitten im Land)
- Stormarn-Weg (zwischen Hamburg und Lübeck)
- Schlei-Eider-Elbe-Weg (von der Schlei über Burg bis Hamburg)



Da ist für euch nichts dabei? Dann schaut doch mal hier nach:

- Oeversee-Schleswig (S. 20)
- Schleswig-Brekendorf (S. 21)
- Nord-Ostsee-Wanderweg (S. 22)



Wer sich etwas mehr vom Meer entfernen möchte, aber lieber noch im deutschsprachigen Raum bleibt, findet vielleicht unter den folgenden Zielen etwas interessantes:

- Der Harzer Hexenstieg
- Der Rennsteig im Thüringer Wald
- Der Heidschnuckenweg

Und auch europaweit gibt es viele lohnenswerte Wanderwege, von denen ihr zwei vorgestellt bekommt:

- Die Wicklow Mountains in Irland
- Der Padjelantaleden in Schweden (Lapland)

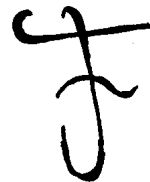
Durch obige Fahrtenideen, und noch viele weitere inspirierende Fahrtenberichte vom Ochsenweg über Island bis nach Australien, könnt ihr euch auf der Homepage stöbern und etwas davon lesen, welche Abenteuer einem dort begegnen können.

Oder ihr fahrt einfach



irgendwo anders hin - obiges ist nur eine kleine Übersicht über all die Orte, Gebiete und Länder, wo einige von uns schon einmal hingefahren sind (und einen Bericht geschrieben haben...), die euch vielleicht ein wenig inspirieren kann für eure Fahrtenplanung - oder einfach nochmal zum stöbern und schwelgen in Erinnerungen am Kamin, wenn draußen der Wind um die Ecken pfeift.

Horrido,  
*eure NN-Redaktion*



REIHEIT



BENTEUER



EIMWEG



UCKSACK



RÄUMEN





## Wer ist das?

Und wieder haben wir ein kleines Rätsel für euch - diesmal müsst ihr allerdings keine Dinge in der NN suchen, sondern uns sagen, wer sich hinter dem unten stehenden Bild verbirgt.

Zu gewinnen gibt es wieder drei Tafeln Marabou-Schokolade, wieder handsigniert von allen Redaktionsmitgliedern (außen auf der Verpackung natürlich...). Den Preis bekommt die- bzw. derjenige, der uns als erstes den

richtigen Lösungs-Namen per Mail an [nn@waldjugend-nord.de](mailto:nn@waldjugend-nord.de) schickt. Viel Glück & viel Spaß!

*Die Redaktion*

*P.S. kleiner Tipp: ausmalen in den 15 Farben erhöht ggf. den Wiedererkennungswert :)*  
*P.P.S. es ist natürlich jemand aus Nord*







„Der Schnee von gestern  
ist der Matsch von morgen.“

Werner Friebe  
(freiberuflicher Autor)



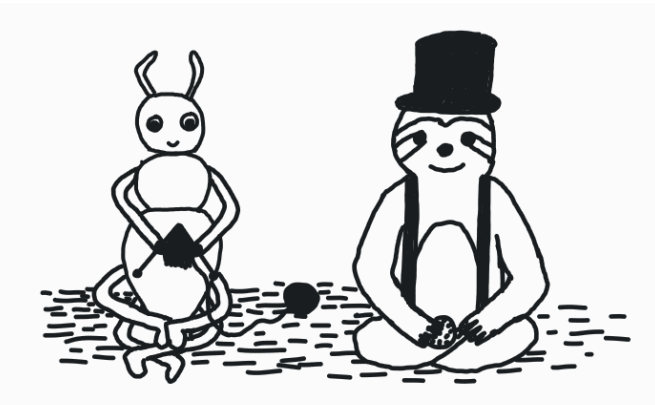


Während Annika & Torben in einer NN-Kreativpause in der Küche eine Bologna (aus Sikawild-Hack, das schmeckt ziiiiiemlich gut!) zaubern...

...bauen Stine & Nike größere Duplo-Bauwerke ...



...und Jolie & Torn schauen zu (und stellen mehrfach fest, dass die beiden Bau-Damen das mit dem Steine-versetzt-bauen nicht immer ganz einhalten)...



...und dann stellen wir alle fest, dass Olli in einem rosa Glitzer-Hula-Hoop-Reifen richtig gut „Seilhüpfen“ kann, und schauen uns das alle eine ganze Weile fasziniert an :)



**Die NN-Redaktion wünscht euch allen wunderschöne & friedliche Weihnachten sowie einen famosen Start in das neue Jahr!**

**Redaktionsschluss  
nordnachrichten 1-2024  
ist am 15.04.2024**

